

Ressort: Gesundheit

Ebola: Liberia schließt Grenzübergänge

Monrovia, 28.07.2014, 11:58 Uhr

GDN - Angesichts der Ebola-Epidemie in Westafrika hat Liberia die meisten Grenzübergänge zu den Nachbarstaaten geschlossen. Nur wenige wichtige Einreisepunkte blieben geöffnet, hier würden Präventions- und Testzentren eingerichtet, erklärte die liberianische Präsidentin Ellen Johnson Sirleaf.

Alle an den weiter geöffneten Flughäfen ankommenden und abreisenden Passagiere würden getestet. Öffentliche Versammlungen würden stark beschränkt. Seit Februar starben in Liberia nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) mindestens 127 Menschen an dem Virus, in Guinea und Sierra Leone starben mindestens 533 Erkrankte. Auch in Nigeria gab es einen ersten Todesfall. Ebola verläuft der WHO zufolge in 90 Prozent der Fälle tödlich, eine spezifische Behandlungsmöglichkeit gibt es bisher nicht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38482/ebola-liberia-schliesst-grenzuebergaenge.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619